(Pflicht-) Seminare für Betreuungskräfte 2026

sowie Alltagsbegleiter und interessierte Pflegekräfte

Zielsetzung der Fortbildungen

Die Grundausbildung für Betreuungskräfte ist mit 160 vorgeschriebenen Unterrichtsstunden relativ kurz und kompakt. Eine regelmäßige jährliche Fortbildung, die die erlernten Kompetenzen erweitert, vertieft oder auffrischt, ist daher für alle Betreuungskräfte im stationären und ambulanten Bereich wichtig. Diese Seminare werden auch Pflichtfortbildungen genannt, da der Nachweis für die Pflegeeinrichtungen vorgeschrieben ist.

Wir bieten jedes Jahr Seminare mit Themen zum Basiswissen an, aber auch immer wieder Neues und Aktuelles, das man so bei anderen Anbietern nicht findet. So z.B. Seminare zu Trauerbegleitung, Hoffnungsförderung, speziellen Krankheitsbildern oder auch unsere Fortbildungsreihe zum Aktivierungstrainer/in mit 6 Tagesmodulen.

Wir legen den Schwerpunkt auf Präsenzveranstaltungen, da so mehr Raum für den persönlichen Austausch ist und man so leichter über den eigenen „Tellerrand“ schauen kann. Leitmotiv ist dabei immer der Beitrag von Betreuungskräften bzw. Alltagsbegleiter:innen für eine respektvolle und würdevolle Versorgung in Pflegeeinrichtungen.

Rechtliche Grundlage/Fortbildungsverpflichtung

In den Richtlinien nach § 53b SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von Zusätzlichen Betreuungskräften in stationären Pflegeeinrichtungen (Betreuungskräfte-RL) sind neben der Grundausbildung zur „Zusätzlichen Betreuungskraft“ regelmäßige Fortbildungen bei bestehendem Beschäftigungsverhältnis vorgeschrieben: In §4 Abs. 4 heißt es: Die regelmäßige Fortbildung umfasst jährlich mindestens insgesamt 16 Unterrichtsstunden, in denen das Wissen aktualisiert wird und eine Reflexion der beruflichen Praxis stattfindet.

Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter und interessierte Pflegekräfte

Weiterbildungsort und Übernachtungsmöglichkeiten

Die Seminarräume liegen in Heidelberg. Sie können uns bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Kostenlose Parkmöglichkeiten in der Umgebung sind vorhanden. Bei Bedarf schicken wir Ihnen gerne eine Liste mit Hotels und anderen Unterkünften zu.

Anmeldung & Fragen

Gerne beantworten wir Ihnen telefonisch Ihre Fragen zu unsrem Seminarangebot. Auf Wunsch können Sie auch einen Termin für ein Informationsgespräch mit uns vereinbaren. Die Anmeldung ist ganz einfach:

- **Anmeldeformular** (das Anmeldeformular kann auch im Internet heruntergeladen werden)
- oder Online Anmeldung

Verfällt mein Zertifikat, wenn ich in einem Jahr mal keine Fortbildung besuche?

Das ist eine Frage, die uns häufig erreicht. Nein, das ist natürlich nicht der Fall. Aber Ihre Einrichtung kann dann die Tätigkeit in dem betreffenden Jahr nicht mit den Pflegekassen abrechnen. Und im Rahmen der Qualitätsprüfung des Medizinischen Dienstes wird kontrolliert, ob Seminare im laufenden Jahr besucht wurden bzw. ob man zumindest angemeldet ist.

Wann im Kalenderjahr die Seminare besucht werden, ist nicht vorgeschrieben. Wenn also jemand Ende des Vorjahres ein Seminar besucht hat, kann bereits im Frühjahr das Seminar für das Folgejahr besucht werden.

Seminar S2601 (2 Seminartage):

Pflegebedürftig und schwerkrank – Betreuung von Menschen mit Depression

Menschen mit Depression brauchen besondere Unterstützung. Sie fühlen sich oft traurig, müde oder allein. Als Betreuungskraft können Sie viel helfen – mit Zeit, Verständnis und kleinen Gesten.

In diesem Seminar erfahren Sie:
- Was eine Depression ist
- Wie Sie betroffene Menschen gut begleiten
- Was Ihnen selbst hilft, wenn die Arbeit schwer wird

Das Seminar ist praxisnah und leicht verständlich. Sie bekommen viele Tipps für den Alltag. Gemeinsam tauschen wir Erfahrungen aus.

Seminarleitung: Uwe Halter, Pflegefachkraft Intensiv, Praxisanleiter, Pflegeberater, Demenzexperte

Der Duft der weiten Welt – Aromaöle und mehr

Düfte können Erinnerungen wecken und die Stimmung verbessern. Aromaöle helfen, sich zu entspannen und wohlzufühlen. Auch pflegebedürftige Menschen spüren die Wirkung – oft ganz sanft und positiv.

In diesem Seminar erfahren Sie:
- Wie Düfte auf Körper und Seele wirken
- Welche Öle sich gut für die Betreuung eignen
- Wie Sie Düfte sicher und achtsam einsetzen

Das Seminar ist leicht verständlich und praxisnah. Sie lernen viele einfache Anwendungen für den Alltag. Gemeinsam entdecken wir die Kraft der Düfte.

Seminarleitung: Ulrike Veigel, Altenpflegerin, Altentherapeutin

Umfang: 16 Stunden
Termin: 16. – 17.03.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2602 (2 Seminartage):

Ganzheitliche Begleitung trauernder Menschen – Einführung & Ihr persönlicher Trauerkoffer für den Betreuungsalltag

Was glauben Sie, was in einem trauernden Menschen vorgeht? Und wie gehen Sie damit in Ihrem Arbeitsalltag um? Dieses Seminar vermittelt Ihnen Grundlagen und Arbeitsmittel, damit Sie Hilfestellung in Trauerprozessen leisten können. Sie erfahren dabei auch, wie Sie gut für sich selbst sorgen können (Psychohygiene). „Nur gestärkte Mitarbeiter können Trauernden kontinuierlichen Halt geben."

In diesem Seminar lernen Sie:
- Die Bedürfnisse trauernder Menschen erkennen
- Ihre Selbstwahrnehmung als Trauer-Begleiter zu reflektieren
- Grenzen und Möglichkeiten für Ihren Arbeitsalltag zu erkennen und Selbstschutzstrategien für den Alltag entwickeln
- Vielfältige körperliche, psychische, soziale und spirituelle Hilfsangebote einzusetzen

Mit Hilfe verschiedener Übungen nähern Sie sich Schritt für Schritt diesem herausfordernden und schwierigen Thema. Gemeinsam tauschen wir Erfahrungen aus. Am Ende nehmen Sie einen persönlichen Trauerkoffer für Ihren Betreuungsalltag mit.

Seminarleitung: Dipl. Psych. Helmuth Bühler, Verhaltenstherapeut, Psychoonkologe, Trauerbegleiter (BVT)

Qi Gong in der Betreuung- Bewegungs- und Ruheübungen im Sitzen & Liegen bei Bewegungseinschränkungen und / oder Schmerzen

Sanfte Bewegungen und ruhige Atemübungen können viel bewirken. Qi Gong kann helfen, Schmerzen zu lindern, neue Kraft und innere Ruhe zu gewinnen. Die einfachen Übungen lassen sich leicht im Sitzen oder Liegen praktizieren. Dadurch eignet sich Qigong für Menschen mit Bewegungseinschränkungen gut als wohltuende Unterstützung.

Bild: Microsoft Copilot Qi Gong im Sitzen

In diesem Seminar lernen Sie:

- Was Qi Gong ist und wie es wirkt
- Wie Sie einfache Übungen sicher anleiten
- Wie Ruhe und Bewegung die Betreuung – auch für Sie selbst – bereichern kann

Das Seminar ist leicht verständlich und praktisch. Sie bekommen viele Übungen, die Sie direkt anwenden können. Gemeinsam erleben wir, wie Bewegung und bewusstes Innehalten auch im Kleinen gut tut.

Seminarleitung: Annette Röhrig, Zertifizierte Qigong-Lehrerin für Qigong Yangsheng und Nei Yang Gong

Umfang: 16 Stunden
Termin: 29.-30.04.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2603 (1 Seminartag):

Palliative Care und Demenz – in Würde sterben

Wenn Menschen schwer krank sind oder an Demenz leiden, brauchen sie besondere Unterstützung. Palliative Care hilft, Schmerzen zu lindern und Ängste zu verringern – damit jeder Mensch in Würde leben und sterben kann. Betreuungskräfte spielen dabei eine wichtige Rolle: Sie geben Nähe, Sicherheit und Trost. Dieses Seminar stärkt Ihre Fähigkeiten und Ihr Wissen, damit Sie pflegebedürftige Menschen noch besser begleiten können.

Das lernen Sie im Seminar:

- Was Palliative Care bedeutet und warum sie wichtig ist und w
- Wie Sie Menschen mit Demenz in der letzten Lebensphase begleiten
- Wie Sie mit schwierigen Gefühlen und Gesprächen umgehen
- Wie Sie Angehörige unterstützen können

Sie arbeiten in kleinen Gruppen, tauschen Erfahrungen aus und lösen praktische Aufgaben. Mit Rollenspielen, Fallbeispielen und kurzen Übungen lernen Sie aktiv und lebendig. So können Sie das Gelernte direkt in Ihrem Alltag anwenden.

Umfang: 8 Stunden
Termin: 17.06.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 120 €

Seminarleitung: Maximilian Veigel, Altenpfleger, Lehrer für Pflegeberufe, Master Palliative Care

Seminar S2604 (2 Seminartage):

Pflegebedürftig, wie fühlt sich das an? – Übungen mit GERT, dem Alterssimulator

Hier erleben Sie, wie es sich anfühlt, älter zu sein. Mit unserem Alterssimulator GERT können Sie die typischen Einschränkungen des Alters selbst erfahren. Dies hilft Ihnen, die Bedürfnisse älterer Menschen besser zu verstehen und Ihre Betreuung zu verbessern.

- Einführung in den Alterssimulator GERT
- Praktische Übungen mit GERT
- Austausch und Diskussion

Sie arbeiten in kleinen Gruppen, tauschen Erfahrungen aus und lösen praktische Aufgaben. Mit Rollenspielen, Fallbeispielen und kurzen Übungen lernen Sie aktiv und lebendig. So können Sie das Gelernte direkt in Ihrem Alltag anwenden.

Seminarleitung: Ulrike Veigel, Altenpflegerin, Altentherapeutin

Brainwalking – Spaziergänge mit kognitiven Übungen im Freien

In diesem Ergänzungsseminar lernen zusätzliche Betreuungskräfte, wie sie Spaziergänge mit Denkaufgaben verbinden können. Beim Brainwalking wird der Körper durch Bewegung aktiviert und gleichzeitig das Gehirn durch kleine Übungen angeregt. Das fördert die Gesundheit und macht Spaß – besonders in der Natur.

- Was ist Brainwalking und wie funktioniert es? Vorteile von Bewegung und Denksport in Kombination
- Kognitive Übungen für unterwegs (z. B. Rätsel, Wortspiele, Gedächtnisaufgaben)
- Anpassung der Übungen an verschiedene Fähigkeiten - Ideen für jede Jahreszeit und Umgebung

Im Seminar erleben Sie Brainwalking ganz praktisch. Sie machen Übungen selbst mit, tauschen sich in der Gruppe aus und erhalten viele Beispiele für den Betreuungsalltag. Die Methoden sind abwechslungsreich: Mitmachübungen, kurze Theorieeinheiten, Gruppenarbeit und praktische Tipps für draußen. Ziel ist es, Bewegung und Denken zu verbinden.

Seminarleitung: Manuela Sroka, Trainerin Life-Kinetik, Dipl. -Pflegewirtin (FH), M.A. Erwachsenenbildung

Umfang: 16 Stunden
Termin: 18.-19.06.26, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Bild: Microsoft Copilot
Brainwalking

Seminar S2605 (2 Seminartage):

Glück im Unglück – Einsamkeit und Hoffnungsförderung pflegebedürftiger Menschen mit oder ohne Angehörige

Hoffnung wird als pflegerelevantes Konzept leicht übersehen. Dabei stärkt sie Menschen in besonders schwierigen Lebenssituationen. In diesem Seminar lernen Sie, woran Sie Hoffnungslosigkeit erkennen und wie sie mögliche Ursachen einschätzen. Hier trainieren Sie, was Sie im Betreuungsalltag tun können, um gemeinsam mit den Betroffenen wieder die Grundstimmung zu verbessern.

- Erkennen, wie Hoffnung die Gesundheit und das Wohlbefinden pflegebedürftiger Menschen beeinflusst
- Maßnahmen entwickeln, die dabei unterstützen, Hoffnung zu fördern
- Eigene Erfahrungen zum Thema austauschen & positive Beispiele teilen.

Sie arbeiten in kleinen Gruppen, tauschen Erfahrungen aus und lösen praktische Aufgaben. Mit Rollenspielen, Fallbeispielen und kurzen Übungen lernen Sie aktiv und lebendig. So können Sie das Gelernte direkt in Ihrem Alltag anwenden.

Seminarleitung: Ruth C. Ahrens, RN, MScN, freiberufliche Pflegewissenschaftlerin

Umfang: 16 Stunden
Termin: 08.-09.09.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2606 (2 Seminartage):

Erinnerungskoffer – Freude durch Erinnerungen zum Anfassen wecken

In diesem Ergänzungsseminar geht es darum, mit Hilfe von Gegenständen Erinnerungen an bestimmte Ereignisse zu wecken. Ein „Erinnerungskoffer“ enthält Dinge aus früheren Zeiten, die Gefühle und Gespräche auslösen können. Besonders für ältere Menschen oder Menschen mit Demenz kann das sehr wohltuend sein. Sie lernen, wie Sie solche Koffer sinnvoll einsetzen und gestalten können.

- Auswahl passender Gegenstände und Materialien;
- Themenkoffer: z. B. Kindheit, Haushalt, Beruf, Freizeit; Gesprächsanregungen durch Erinnerungsstücke
- Umgang mit emotionalen Reaktionen & praktische Tipps für den Einsatz im Alltag

Im Seminar arbeiten wir kreativ und praxisnah. Sie gestalten eigene Erinnerungskoffer und tauschen Ideen aus. Ziel ist es, Freude und Nähe durch Erinnerungen zu schaffen – mit einfachen Mitteln und viel Herz.

Seminarleitung: Manuela Sroka, Trainerin Life-Kinetik, Dipl. -Pflegewirtin (FH), M.A. Erwachsenenbildung

Praktische Problemlösung im Team – Fallbesprechungen in der Betreuung

In diesem Ergänzungsseminar geht es um die gemeinsame Besprechung von schwierigen Betreuungssituationen. Fallbesprechungen helfen dabei, Lösungen zu finden, voneinander zu lernen und die eigene Arbeit zu reflektieren. Sie sind ein wichtiges Werkzeug für Betreuungskräfte, um die Qualität der Betreuung zu verbessern.

- Was ist eine Fallbesprechung? Warum sind Fallbesprechungen wichtig?
- Ablauf und Struktur einer Fallbesprechung - Rollen und Regeln in der Gesprächsrunde
- Umgang mit herausfordernden Situationen
- Dokumentation und Nachbereitung

Im Seminar arbeiten wir mit echten Beispielen aus dem Betreuungsalltag. Sie lernen durch Gruppenarbeit, Gesprächsrunden, Rollenspiele und kurze Theorieeinheiten. Es gibt Raum für Ihre Fragen und Erfahrungen. Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit Fallbesprechungen zu gewinnen und neue Perspektiven für die Betreuung zu entwickeln.

Seminarleitung: Cornelia Friedrichs, Praxisanleitung

Umfang: 16 Stunden
Termin: 21.-22.09.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2607 (2 Seminartage):

Verwirrt nicht die Verwirrten - Biografiearbeit

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie besser mit Menschen umgehen, die geistige Einschränkungen haben oder verwirrt sind. Hier sehen und üben Sie einfache Techniken, die Ihnen dabei helfen, damit die Verständigung im Alltag besser klappt.

- Grundlagen der Kommunikation
- Spezielle Techniken für die Kommunikation mit kognitiv eingeschränkten Menschen
- Praktische Übungen und Rollenspiele

Seminarleitung: Maximilian Veigel, Altenpfleger, Lehrer für Pflegeberufe, Master Palliative Care

Alltagsnormalität – früher und heute

In diesem Ergänzungsseminar geht es um den Alltag von früher und heute. Betreuungskräfte lernen, wie sie mit älteren Menschen über frühere Lebensgewohnheiten sprechen können. Das Ziel ist, Erinnerungen zu wecken und Gespräche zu fördern, die Nähe und Vertrauen schaffen.

- Wie war der Alltag früher – Arbeit, Familie, Freizeit; Unterschiede zwischen früher und heute
- Gespräche über Erinnerungen sinnvoll gestalten - Biografiearbeit als Teil der Betreuung
- Ideen für Aktivierungen zum Thema Alltag

Im Seminar arbeiten wir mit praktischen Beispielen, Bildern und Gegenständen aus früheren Zeiten. Es gibt Mitmachübungen, Gruppenarbeit und Zeit für Austausch. Sie lernen Methoden der Biografiearbeit kennen und erhalten Materialien, die Sie direkt in Ihrer Betreuung einsetzen können.

Seminarleitung: Ulrike Veigel, Altenpflegerin, Altentherapeutin

Umfang: 16 Stunden
Termin: 24.-25.09.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2608 (2 Seminartage):

Kunst ist die Verzierung der Welt – Malen und kreatives Gestalten für Menschen mit / ohne Demenz

Hier geht es um kreatives Gestalten mit älteren Menschen – mit und ohne Demenz. Malen, Zeichnen und Basteln bringen Farbe in den Alltag und fördern die Lebensfreude. Kunst kann Erinnerungen wecken, Gefühle ausdrücken und Gemeinschaft schaffen. Sie lernen, wie Sie kreative Angebote einfach und liebevoll gestalten können.

Inhalte:

- Malen und Basteln mit Menschen mit Demenz; Materialien und einfache Techniken
- Förderung von Wahrnehmung und Ausdruck
- Ideen für Gruppen und Einzelbetreuung; Umgang mit Einschränkungen und individuellen Bedürfnissen
- Sicherheit und wertschätzende Begleitung beim kreativen Arbeiten

Das erwartet Sie im Seminar: Wir arbeiten praktisch & kreativ. Sie probieren Materialien und Techniken aus. Es gibt Mitmachübungen, Gruppenarbeit, kurze Theorieeinheiten und Zeit für Austausch. Sie erhalten viele Ideen, die Sie direkt in Ihrer Betreuung einsetzen können – auch mit wenig Aufwand und einfachen Mitteln.

Bild: Microsoft Copilot

Seminarleitung: Martina Gehrke, Kunstherapeutin und Krankenschwester

Umfang: 16 Stunden
Termin: 28.-29.09.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2609 (1 Seminartag):

Gruppen- und Einzelangebote bei Menschen mit Parkinson und Schlaganfall

Für viele chronische Erkrankungen gibt es inzwischen gute Behandlungsmöglichkeiten. Eine frühe Erkennung ist wichtig. Nach der Diagnose stellen sich Betroffene und ihre Familien die Frage „Wie geht es jetzt weiter?“ Bei vielen Menschen ändert sich die Situation täglich; es gibt gute und schlechte Tage. In diesem Seminar erfahren Sie mehr über verschiedene Krankheitsbilder.

- Diagnose & Krankheitsverlauf
- Symptomlinderung
- Lebensqualität erhalten

Seminarleitung: Ulrike Veigel, Altenpflegerin, Altentherapeutin

Umfang: 8 Stunden
Termin: 30.09.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 120 €

Seminar S2610 (2 Seminartage): Qualifizierung zum/r **Aktivierungstrainer/in „Bewegt gedacht“**
(insgesamt 6 Tagesmodule Aktivierungstrainer/in,
Fortsetzung 2026/2027 geplant)

Modul I: Kurzaktivierung – Anregungen für Körper, Geist und Seele

Im Pflege- und Betreuungsalltag gibt es immer wieder Möglichkeiten, kurze Aktivierungseinheiten für die Bewohner anzubieten. Zum Teil können diese als Impuls genutzt werden, um eine kleine Gruppe selbständig in einen Austausch miteinander zu bringen. Für Menschen mit dementieller Veränderung bieten sich besonders biografische Gespräche mit entsprechenden Materialien an

- Neurowissenschaftliche Zusammenhänge Körper - Geist - Seele
- Stärkung verschiedener Denkprozesse wie Konzentration, Wahrnehmung, Wortfindung, Merkfähigkeit
- Aktivierung und Reaktivierung kognitiver Fähigkeiten durch biografische Impulse
- Praktische Übungen für verschiedene kognitive Prozesse
- Bewegungsimpulse im Sitzen mit und ohne Musik.

Modul II: Ganzheitliches Gedächtnistraining – Denkspaß in der Gruppe

Körper und Geist wollen angeregt werden, und das auch im Alter. Neurowissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass sich das Netzwerk Gehirn auch bei Hochaltrigen bei entsprechenden geistigen und körperlichen Herausforderungen neu vernetzt. Für die ganzheitliche Aktivierung gibt es viele Übungen, die unterschiedliche Fähigkeiten des Gehirns erhalten oder sogar verbessern können. Aufgelockert durch spielerisches Bewegen stärken wir damit Konzentration, Wahrnehmung, Wortfindung oder auch Merkfähigkeit.Die Teilnehmer profitieren zudem vom Training in der Gruppe, welches die Kommunikation und das Miteinander besonders fördert.

- Wissenschaftliche Aspekte zum Training unterschiedlicher Gedächtnisspeicher
- Kognitive Übungen zu Trainingszielen Wortfindung, Merkfähigkeit, Wahrnehmung, Erinnerung
- Übungsvariationen mit verschiedenen Alltagsmaterialien
- Denkspiele für kleine oder größere Gruppen
- Bewegungsübungen zur Stärkung von Reaktion, Koordination
- Methodische und didaktische Impulse

Umfang: 16 Stunden
Termin: 01.-02.10.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminarleitung: Agnes Boos, Zertifizierte Gedächtnistrainerin

Seminar S2611 (2 Seminartage): Qualifizierung zum/r **Aktivierungstrainer/in „Bewegt gedacht“**
(insgesamt 6 Tagesmodule Aktivierungstrainer/in,
Fortsetzung 2026/2027 geplant)

Modul III: Denken und Bewegen – Fitness für Körper und Geist

Wissenschaftliche Studien beweisen: Wer sich bewegt, trainiert auch den Geist. Alltagshandlungen lassen sich verbessern, wenn geistige und motorische Prozesse kombiniert werden, zum Beispiel Erzählen und gleichzeitig Gehen. Außerdem fördern die ausgewählten Übungen den ganzheitlichen Ansatz der Aktivierung.

- Bewegungsänderungen im Alter - Bedeutung der Bewegung für Körper und Geist
- Dual Task Übungen – bewegen und denken
- Übungen zur Förderung von Wahrnehmung und Konzentration; von Koordination und Beweglichkeit; von assoziativem Denken und Merkfähigkeit
- Methodische und didaktische Impulse

Bild: Microsoft Copilot Aktivierungstraining

Im Seminar lernen Sie viele praktische Übungen kennen, die Sie direkt in Ihrer Arbeit einsetzen können. Die Inhalte werden abwechslungsreich vermittelt – durch Mitmachübungen, Gruppenarbeit, kleine Spiele und kurze Theorieeinheiten. Sie bekommen Ideen, die Sie leicht an die Bedürfnisse Ihrer Bewohnerinnen und Bewohner anpassen können.

Seminarleitung: Agnes Boos, , Zertifizierte Gedächtnistrainerin

Modul VI: Lebensraum Bett - Bewegungsförderung für Bettlägerige und überwiegend sitzende Personen

Gesundheitliche Beeinträchtigungen im Alter führen dazu, dass der Anteil unbeweglicher älterer Menschen steigt und sie schließlich bettlägerig werden. Hier lernen Sie Bewegungsangebote und Aktivitäten kennen, die sinnvoll, angemessen und den bettlägerigen Menschen erreichen. Unter Berücksichtigung der Biografie und Bedürfnisse können vorhandene Beeinträchtigungen und Schmerzen positiv beeinflusst und Ressourcen gefördert, verbessert und erhalten werden. Die Angebote müssen individuell geplant und kontinuierlich durchgeführt werden.

- Bewegungsangebote im Liegen und Sitzen
- Erlernen gezielter und abwechslungsreicher Bewegungsübungen
- Wahrnehmungsförderung
- Mobilisation
- Verbesserung der Lebensqualität
- Sensorische Deprivation - wie kann sie vermieden werden

Seminarleitung: Silvia Lückhardt, Referentin für Gesundheitsprävention und Trainerin für Sturzprophylaxe

Umfang: 16 Stunden
Termin: 22.-23.10.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2612 (2 Seminartage):

Angehörige und Zugehörige verstehen und begleiten – wertschätzende und achtsame Kommunikation mit Validation

In diesem Ergänzungsseminar geht es um den wertschätzenden Umgang mit Angehörigen und Zugehörigen von betreuten Menschen. Sie lernen, wie Sie Gespräche achtsam führen und mit schwierigen Situationen besser umgehen können. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Methode der Validation, die hilft, Gefühle und Bedürfnisse ernst zu nehmen und zu verstehen.

Die praktische Anwendung der Validation umfasst verschiedene Techniken und Strategien. Hier lernen Sie Prinzipien der Validation kennen und üben deren praktische Anwendung im Betreuungsalltag. Durch interaktive Übungen, Rollenspiele und Fallstudien üben Sie, wie Sie Validation anwenden können.

- Was brauchen Angehörige in der Betreuungssituation?
- Grundlagen der achtsamen Kommunikation; Einführung in die Methode der Validation
- Umgang mit schwierigen Gesprächen und Emotionen
- Praktische Beispiele für wertschätzende Gesprächsführung
- Grenzen und Möglichkeiten in der Rolle als Betreuungskraft

Im Seminar arbeiten wir mit vielen praktischen Übungen. Sie lernen durch Rollenspiele, Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch. Es gibt kurze Theorieeinheiten und Zeit für Fragen. Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit Angehörigen zu gewinnen und neue Wege der Kommunikation kennenzulernen.

Umfang: 16 Stunden
Termin: 16. – 17.11.2026, Uhrzeit jeweils: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminarleitung: Uwe Halter, Pflegefachkraft Intensiv, Praxisanleiter, Pflegeberater, Demenzexperte

Bild: Microsoft Copilot Validation

Seminar S2613 (Online-Seminar) (Seminartage):

■ „Wie formuliert man das?“ - Dokumentation für Betreuungskräfte

Dokumentation ist ein wichtiges Hilfsmittel, um in der Betreuung mit pflegebedürftigen Menschen zielgerichtet zu arbeiten. Außerdem zeigt die Dokumentation genau, was Sie im Betreuungsalltag leisten. Hier trainieren wir gemeinsam, wie Betreuungsmaßnahmen und was sie beim pflegebedürftigen Menschen bewirken, dokumentiert werden können:

- bei der Einzelbetreuung oder bei Gruppenangeboten
- Sie lernen anhand von Beispielen die Dokumentation von Betreuungsleistungen kennen
- Anforderungen im Rahmen der Qualitätsprüfungen

Damit Sie erfolgreich am Unterricht teilnehmen können sind ein Computer mit Bildschirm, Laptop oder Tablet mit Mikro und Kamera erforderlich.

Umfang: 8 Stunden - 2 halbe Tage je 4 Stunden
Termin: 19. und 20.11.2026, Uhrzeit jeweils: 9.15 - 12.30 Uhr
Preis: 120 €

Seminarleitung: Manuela Sroka, also Team

Seminar S2614 (2 Seminartage):

■ Der Ton macht die Musik – Kommunikation mit Menschen mit Demenz

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie besser mit Menschen umgehen, die geistige Einschränkungen haben oder verwirrt sind. Hier sehen und üben Sie einfache Techniken, die Ihnen dabei helfen, damit die Verständigung im Alltag besser klappt.

- Grundlagen der Kommunikation
- Spezielle Techniken für die Kommunikation mit kognitiv eingeschränkten Menschen
- Praktische Übungen und Rollenspiele

Seminarleitung: Maximilian Veigel, Altenpfleger, Lehrer für Pflegeberufe, Master Palliative Care

■ Stress lass nach – Wege zu mehr innerer Ruhe

In diesem Ergänzungsseminar geht es um das Thema Stress und wie man besser damit umgehen kann. Betreuungskräfte erleben oft viele Anforderungen im Alltag. In diesem Seminar lernen Sie einfache Wege kennen, um zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen – für sich selbst und für die Menschen, die Sie begleiten.

- Was ist Stress und wie entsteht er?
- Anzeichen von Stress erkennen
- Tipps für mehr Ruhe im Alltag
- Atemübungen und kleine Entspannungstechniken
- Selbstfürsorge und Grenzen setzen
- Umgang mit belastenden Situationen
- Ideen für Ruhepausen in der Betreuung

Im Seminar arbeiten wir mit praktischen Übungen, die leicht umzusetzen sind. Sie lernen durch Mitmachübungen, kurze Theorieeinheiten, Austausch in der Gruppe und kleine Entspannungseinheiten. Ziel ist es, mehr Gelassenheit zu finden und neue Kraft für den Alltag zu gewinnen.

Seminarleitung: Ulrike Veigel, Altenpflegerin, Altentherapeutin

Umfang: 16 Stunden
Termin: 03.-04.12.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminar S2615 (2 Seminartage)::

Mit Spielen Erinnerungen wachrufen – Hilfen für den Betreuungsalltag

In diesem Ergänzungsseminar geht es darum, wie Spiele helfen können, Erinnerungen zu wecken. Besonders ältere Menschen profitieren davon, wenn sie durch bekannte Spiele an schöne Momente erinnert werden. Sie lernen, wie Sie mit einfachen Spielideen Gespräche anregen und Freude in den Alltag bringen können.

- Spiele mit Alltagsbezug und biografischem Hintergrund
- Auswahl passender Spiele für verschiedene Zielgruppen
- Förderung von Kommunikation und Gemeinschaft
- Umgang mit Einschränkungen beim Spielen
- Ideen für Einzel- und Gruppenangebote
- Tipps zur Gestaltung von spielerischen Aktivierungen

Im Seminar probieren Sie viele Spiele selbst aus. Sie lernen durch Mitmachübungen, Gruppenarbeit, kurze Theorieeinheiten und Austausch mit anderen Betreuungskräften. Ziel ist es, neue Spielideen zu entdecken, die leicht umzusetzen sind und Freude bereiten – für die betreuten Personen und für Sie selbst.

Papiertiger & mehr – kreatives Gestalten mit Papier

In diesem Ergänzungsseminar geht es um ideenreiches Arbeiten mit Papier. Papier ist ein vielseitiges Material, das sich gut für einfache und schöne Bastelideen eignet. Sie lernen, wie Sie mit betreuten Personen gemeinsam gestalten können – mit Spaß, ohne großen Aufwand und mit vielen Möglichkeiten für Erfolgserlebnisse.

- Papier als kreatives Material entdecken - Gestalten mit verschiedenen Papiersorten
- Einfache Bastelideen für Gruppen und Einzelpersonen
- Förderung von Feinmotorik und Konzentration
- Jahreszeitliche und thematische Bastelangebote
- Ideen für Dekorationen und kleine Geschenke
- Tipps zur Anpassung für Menschen mit Einschränkungen

Im Seminar steht das praktische Arbeiten im Mittelpunkt. Sie probieren viele Bastelideen selbst aus und erhalten Vorlagen und Materialien. Die Inhalte werden durch Mitmachübungen, Gruppenarbeit, kurze Theorieeinheiten und Erfahrungsaustausch vermittelt. Ziel ist es, kreative Angebote zu gestalten, die Freude machen und leicht umzusetzen sind.

Umfang: 16 Stunden
Termin: 17.-18.12.2026, Uhrzeit: 9.15 - 16.45 Uhr
Preis: 220 €

Seminarleitung: Sonja Jahn, Altenpflegerin, Lehrerin für Pflegeberufe, Pflegestudium, Validationsexpertin, Phytotherapeutin und ausgebildeter Krankenhausclown

Wie werde ich zusätzliche Betreuungskraft?

(Alltagsbegleiter, Präsenzkraft) nach § 53b SGB XI

Das erwartet Sie bei der also Akademie

In der Akademie für Leitung, Soziales und Organisation werden zeitgemäße Prinzipien und Methoden der Erwachsenenbildung angewandt und weiterentwickelt. Unsere Arbeit orientiert sich an Ihrem Arbeitsalltag, Ihrer Erfahrung, sowie den Erfahrungen, den Fähigkeiten und dem Wissen, das Sie mitbringen.

Wir legen den Schwerpunkt auf Präsenzveranstaltungen, da nur dort auch der nötige Austausch stattfindet und man so leichter über den eigenen „Tellerrand“ schauen kann. Leitmotiv ist dabei immer der Beitrag der Betreuung für eine respektvolle und würdevolle Versorgung in Pflegeinrichtungen.

Berufserfahren oder Neueinstieg? Welcher Kurs passt zu Ihnen?

Für die Betreuung und Aktivierung in stationären Einrichtungen und auch in der ambulanten Pflege werden Betreuungskräfte benötigt. Alle Betreuungspersonen, die keine Pflege- oder Helferausbildung haben, benötigen diese Qualifikation.

<table>
<tr><th>Neueinstieg</th><th>Berufserfahrene</th></tr>
<tr><td>4 Wochen Vorpraktikum</td><td>Mindestens vier Monate Berufserfahrung in der Pflege oder Betreuung – Nachweis z.B. Arbeitszeugnis, kein Vorpraktikum</td></tr>
<tr><td colspan="2">200 Stunden Unterricht – 5 Kursblöcke
77 Stunden Betreuungspraktikum – zwischen den Kursblöcken, in Voll-/Teilzeit möglich</td></tr>
<tr><td>Betreuungspraktikum in einer Pflegeeinrichtung Ihrer Wahl.</td><td>Betreuungspraktikum möglichst am aktuellen oder zukünftigen Arbeitsort</td></tr>
<tr><td>Abschluss
Zusätzliche Betreuungskraft</td><td>Doppelabschluss
Zusätzliche Betreuungskraft
Grundqualifikation Gerontopsychiatrie</td></tr>
</table>

Förderfähig durch Bildungsgutschein der Arbeitsagentur

Wir bieten mit 200 Stunden eine umfangreiche Grundqualifikation an, dadurch ist sie förderfähig. Über die Förderung entscheidet die örtliche Agentur für Arbeit, da es regional abweichende Förderbedingungen geben kann.
Bitte nehmen Sie Kontakt zu den für die **Qualifizierungsberatung** zuständigen Mitarbeitenden Ihrer Arbeitsagentur auf.

Weitere Informationen ■ Kontakt

also
akademie für leitung
soziales und organisation

Waldhoferstraße 11 / 5
69123 Heidelberg
www.also-akademie.de

Tel: (06221) 73920 - 45
Fax: (06221) 73920 - 40
info@also-akademie.de